

«Die vormaligen Insellösungen sind abgelöst bzw. integrativ verbunden. Der Sicherheitsstandard des gesamten Gebäudekomplexes wurde nachhaltig aufgewertet. Der Komfort für Mieter und Besucher stieg deutlich und das Image des Q 205 konnte unter dem Namen Tishman Speyer erneut bestätigt werden.»

Frau Adam,
Property Managerin
Quartier 205



www.quartier205.com

Kaba Partner:

tisoware® **pesycon**
ZEITWIRTSCHAFT

www.tisoware.com www.pesycon.de

Q205 - Friedrichstadtpassagen



Wer kennt sie nicht, die Friedrichstraße in Berlin, einst Synonym für Mauer und Trennung - heute Ausdruck eines neuen, dynamischen und internationalen Lebensgefühls, welches die einstige Teilung der Stadt längst hinter sich gelassen hat. Die ersten Jahre nach dem Mauerfall waren hart, es gab mehr Baustellen und Kräne als Geschäfte, die gesamte Straße war im Wandel. Heute erleben die Menschen in der Friedrichstraße täglich ihr modernes und urbanes Lebensgefühl neu.

Mit den drei großen Gebäudekomplexen Quartier 205, Quartier 206 und Quartier 207 erstrahlen auch die alten Friedrichstadtpassagen in neuem Glanz. Das Quartier 205 entstand als eines der ersten Gebäudekomplexe und ist das größte der drei Häuser, welches schon 1995 seine Türen für Mieter und Besucher öffnete. Mit ca. 51.000 qm Nutzfläche, die Läden, Büros und Wohnungen beherbergen, ist abwechslungsreiche Komplexität garan-

tiert. Das zeigt sich auch an der Vielfalt der Bewohner und Gewerbetreibenden, die sich unter dem Dach des Q 205 vereinigen. Dazu zählen beispielsweise auch zahlreiche Boutiquen aus der internationalen Modebranche sowie diverse Geschäfte mit Uhren, Schmuck, Geschenk- und Modeartikeln.

Um sich dynamisch entfalten zu können, ist es allen Mietern und dem Eigentümer wichtig, für sich selbst und die zahlreichen Besucher des Hauses höchsten Komfort und Sicherheit zu bieten. Daher wurde im Quartier 205 schon bei seiner Entstehung ein Zutritts- und Sicherheitssystem implementiert. Die technische Entwicklung der letzten 10 Jahre hat zwischenzeitlich andere Maßstäbe gesetzt. So plante im Jahr 2006 der damalige Eigentümer und heutige Verwalter, die Tishman Speyer Properties Deutschland GmbH, die Erneuerung und Modernisierung des Besucherinformationssystems und der gesamten Zutrittssicherung.

Success Story



„Wir haben fast zwei Jahre recherchiert“ berichtet Frau Adam, Property Managerin des Hauses und von Anfang an verantwortlich für den Gebäudekomplex, „jedoch fanden wir keinen Anbieter, der all unsere Vorgaben aus einer Hand zufrieden stellend erfüllen konnte. Entweder sprengten die Angebote unser geplantes Budget oder die technische Umsetzung war unzureichend. Wir sind froh, mit der pesycon KG aus Berlin schließlich doch einen kompetenten Partner für die Projektumsetzung gefunden zu haben.“

pesycon sieht seit dem Jahr 2000 seine Kernkompetenz in den Bereichen Zeit- und Personalwirtschaft sowie Organisations- und Sicherheitsmanagement. Daher agiert pesycon im Berliner Sicherheitsnetzwerk www.sicherheitskreis.org und bietet branchenneutral integrative und umfassende Sicherheitslösungen an.

Zielvorgabe im Projekt Q 205 war es, eine integrative Systemlösung zu schaffen, die weitestgehend den Erhalt der zu koppelnden Bestandlösungen gewährleistet. Hierbei waren aufeinander abgestimmte Komponenten mit erprobter Praxiserfahrung gefragt. Als langjähriger Partner favorisierte pesycon von Anfang an die technischen Komponenten von Kaba.

Als zentrale Verwaltungssoftware kam auch nur eine Lösung mit einem breiten Erfahrungsspektrum in Frage. Daher wurde hier die Softwarelösung des Reutlinger Herstellers tisoware Gesellschaft für Zeitwirtschaft mbH zum Einsatz gebracht. Die pesycon KG hatte die Aufgabenstellung zu bewältigen, diese modernen Systeme unter Berücksichtigung der vorhandenen Infrastruktur und Kommunikationslandschaft zu integrieren. Weiterhin wurde von pesycon in Zusammenarbeit mit der Zugang GmbH aus Potsdam ein individuelles Besucherinformationssystem für den gesamten Gebäudekomplex entwickelt und implementiert.

Im Jahr 2007 wurde das Projekt Realität. Unter Berücksichtigung aller Vorgaben kam angebunden an die vorhandene Tür- und Schließanlage ein modernes RFID-basierendes Zutrittskontrollsystem aus dem Hause Kaba zum Einsatz. Weiterhin wurde das neue Besucherleit- und Kommunikationssystem mit der vorhandenen Videokommunikationsanlage des Hauses integrativ gekoppelt. Durch tisoware wurde es möglich, alle Komponenten zentral zu verwalten und mit Berechtigungskonzepten zu versehen. Schnittstellen zu den gekoppelten Systemen sorgen für einen konsistenten und sicheren Datenverkehr.

Innerhalb von zwei Wochen wurden alle Komponenten nach genauer Vorbereitung schrittweise im gesamten Gebäudekomplex abgelöst. Parallel zum neuen System wurde das Altsystem bis zum letzten Tag der Umsetzung betrieben. Es kam zu keinem Zeitpunkt zu Behinderungen der Mieter oder Besucher des Q 205. Heute ist es für die ca. 1.500 berechtigten Personen des Q 205 mittels LEGIC-RFID-Technologie einfach und sicher möglich, das Gebäude entsprechend ihres individuellen Berechtigungsprofils zu betreten. Die täglich vielen tausend Besucher des Hauses können über die implementierten Infoterminals des Gebäudekomplexes zu den gesuchten Personen oder Firmen geleitet werden. Erreicht der Besucher den richtigen Zugang, kann er über die Videogegen sprechanlage direkt aus dem Terminal- Informationsdialog zum Mieter Kontakt aufnehmen. Der Mieter ist somit in der Lage, dem Besucher aus seinem Mietobjekt heraus die jeweilige Tür zu öffnen. Das Fazit von Frau Adam ist, dass die pesycon KG die im Quartier 205 gestellten Aufgaben in vergleichsweise kurzer Implementierungszeit erfolgreich erfüllt hat.